

WERKSTATTKONZERT



Sonntag, 21. Juli 2024 um 17 Uhr

Auf'spuit und g'sunga umara 1800 – Musik und Texte, klassisch und im Volkston

Prof. Klaus Wolf: Texte, Sprecher | Varvara Manukyan: Hammerklavier, Cembalo
Martin Danes: Bariton, Laute | Monika Drasch: Geigen, Flöten, Zither, Stimme

Dem Schreiber Phillip Lenglachner der großartigen Stubenberger Handschriften ist dieses Konzert mit Lesung mit Musik gewidmet.

Als „Lumpensammler“ in Niederbayern unterwegs, hat er mehrere hundert Lieder und Texte aufgeschrieben, reich bebildert, und damit ein herrliches Zeugnis bayerischen Singens und Denkens um 1800 hinterlassen. Dabei schrieb er die geistlichen und weltlichen Lieder und Texte in Mundart auf mit reicher Verwendung der so klangschönen bayerischen Zwielaute. Eine wahre Sprach- und Klangfreude!

Im Konzert erklingen Lieder mit alten und neu gemachten Texten und Melodien – dabei wurden die neu gemachten behutsam angepasst. So hört man von Napoleon, dem untreuen Bayern, von der Heiligen Anna und mehr. Daneben werden einige der schön-geistreich-charmanten Texte gelesen.

Auch die Instrumentalstücke entstammen Handschriften, die um 1800 entstanden sind – aus Niederbayern, Oberbayern und Schwaben.

Programm

Unglücklicher Tänzer

aus der Sammlung Anton Ritter von Spaun (1790-1849)

W. A. Mozart (1756-1791)

Die Zufriedenheit

Menuett

aus der Sammlung Michael Weiß 1827

Joseph Woelfl (1773-1812)

Sonate in G, 2. Satz

St. Michael

Text aus Stubenberger Handschriften

Musik Monika Drasch

Menuett

aus einem Notenbüchlein um 1800 aus Niederbayern

Menuett

aus der Sammlung Michael Weiß 1827

Wie Ponoparte

Text Stubenberger Handschriften

Musik Monika Drasch

Joseph Woelfl (1773-1812)

Sonate in G, 1. Satz

Ave Maria

aus einer Handschrift um 1800 aus Niederbayern

Lenger mag i nimmer,

Text Stubenberger Handschriften

Musik Monika Drasch

Menuett

aus der Sammlung Michael Weiß 1827

Ich bin mit meinem Glück

Text Stubenberger Handschriften

Musik Monika Drasch)

Joseph Woelfl

Sonate in G, 3. Satz

Menuett

aus einem Notenbüchlein um 1800 aus Niederbayern